



Saint-Valentin: Verliebte aus aller Welt kommen in dieses Dorf im
Departement Indre

Wenige Tage vor dem Valentinstag wird das Dorf wieder zum romantischsten Ort der Welt. Saint-Valentin, ein kleines Dorf in Frankreich, das den Namen des Schutzheiligen der Verliebten trägt.

Seit Jahren schon wird das Dorf Saint-Valentin im Februar zu einem unumgängliche Zwischenstopp für Menschen, die sich lieben. In Saint-Valentin (Indre) verewigen die Menschen ihre Liebe in großen Lettern an jeder Straßenecke und in jeder Nische. Dieses kleine Dorf bewahrt die Worte von Verliebten aus der ganzen Welt, die hier ihren Schwur aufhängen – den Schwur einer Liebe, die hält. An diesem Valentinstag gibt es einen, der hier seit 40 Jahren die Liebe feiert – den Bürgermeister.

Am Tag X herrscht seit 30 Jahren Hochbetrieb.

Ein junges Paar würde gerne hier heiraten, aber es ist nicht einfach, wenn man nicht in der Gemeinde wohnt. Also hat Bürgermeister Pierre Rousseau zusätzlich zu den Hochzeiten eine Zeremonie erfunden: das Liebesdiplom des Dorfes. Eine besondere Art, ein Zeichen zu setzen, während man auf den großen Tag wartet. Am 14. Februar herrscht im Dorf seit 30 Jahren Hochbetrieb. Von Jahr zu Jahr zieht das Fest immer mehr Menschen an. Im Dorfladen werden an diesem Tag viele Dinge verkauft: Fingerhüte, Vasen, Postkarten und sogar Medaillen.